



Veronika Bellmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
EU-Obfrau der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Paul Löbe Haus, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 77620

 (030) 227 – 76602

veronika.bellmann@bundestag.de

www.veronika-bellmann.de

Ferienjobs werden nicht mehr auf ALG II angerechnet

Veronika Bellmann: Schüler dürfen anrechnungsfrei bis zu 1.200 Euro im Jahr anrechnungsfrei verdienen

Schüler, die in einer Bedarfsgemeinschaft leben, dürfen in den Schulferien anrechnungsfrei bis zu 1.200 Euro verdienen. Das Bundeskabinett hat jüngst beschlossen, dass die Rechtsverordnung pünktlich vor den Sommerferien durch die Bundesarbeitsministerin, Dr. Ursula von der Leyen (CDU), erlassen wird. Die Regelung gilt für Jobs von längstens vier Wochen je Kalenderjahr.

Veronika Bellmann: „Ich freue mich, dass unsere Bundesministerin Dr. von der Leyen dieses klare Signal für die jungen Menschen gesetzt hat. Denn wer als Schüler nicht lernt, dass sich Leistung lohnt, kann diese Erfahrung nicht mit ins Erwachsenenalter nehmen. Mit der Verordnung werden Schulkinder hilfebedürftiger Kinder weitgehend mit anderen Schulkindern gleichgestellt, deren Eltern nicht hilfebedürftig sind. Nun können sich alle Kinder mit den Früchten ihrer Ferienarbeit eigene Wünsche erfüllen.“

Bislang stand die Einkommensberücksichtigung beim Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld der Möglichkeit für hilfebedürftige Schüler entgegen, durch Erwerbstätigkeit mit eigenem Einkommen individuelle Wünsche – insbesondere durch aus in den Schulferien ausgeübten Beschäftigungen – zu finanzieren. Wegen der Anrechnung des Einkommens auf das den Schülern zustehende Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld haben diese ihre Arbeit subjektiv nicht als lohnenswert empfunden. Die Motivation, Anschaffungen durch eigene Arbeitsleistung zu erwirtschaften, ging dabei ebenso verloren wie die positiven gesellschaftlichen Wirkungen, die von der Ferienarbeit für Kinder und Jugendliche ausgehen können.

Berlin, den 23. April 2010
Markus Jaeger (V.i.S.d.P.)

PRESSMITTEILUNG